

Sumi Dharmasena führt RW Borbeck zum 5:3-Erfolg

III. Mannschaft nach 7:1 Kreisliga-Vizemeister

Die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck hat sich mit einem Sieg von der Badmintonseason verabschiedet. Beim Vizemeister BC Westfalia Herne I gewann der Borbecker Bezirksligist mit 5:3 und belegt mit ausgeglichener Bilanz Rang vier.

Wegen des erneuten Ausfalls von Stammspielerin Maren Hesse mussten die Rot-Weißen wieder einmal das Damendoppel kampflos abgeben, dafür holten sie aber alle Herrenpunkte. In Topform präsentierte sich Spitzenspieler Sumedha Dharmasena, der im ersten Herreneinzel Kampfgeist zeigte und in drei Sätzen erfolgreich war. Damit revanchierte sich der Singhalese für die klare Hinspielniederlage. Auch im ersten Herrendoppel setzte sich Sumi Dharmasena mit seinem Partner Michael Lohrengel durch. Der Routinier blieb damit im

Doppel unbesiegt und gewann anschließend an der Seite der angeschlagenen Daniela van Megern auch noch das Mixed. Außerdem gewannen Rüdiger Twiehaus das zweite und Sebastian Eumann das dritte Herreneinzel.

Ebenfalls auf einem Platz im Mittelfeld landete in der Bezirksklasse die zweite Mannschaft, die am letzten Meisterschaftstag spielfrei hatte.

Die dritte Mannschaft verlor beim Saisonendspurt das Kopf-an-Kopf-Rennen gegen den Lokalrivalen SG Vogelheim, der mit einem Punkt Vorsprung Kreisliga-Meister wurde. Trotz des klaren 7:1-Sieges beim Tabellenletzten Kneipp-Verein Duisburg I mussten sich die Rot-Weißen mit dem Vizetitel begnügen. Eine tolle Leistung zeigte in Duisburg Ersatzspieler Rafael Martinez, der das dritte Herreneinzel und das zweite Dop-

pel mit Andreas Leifholz gewann. Anschließend war Andreas Leifholz mit Britta Sagan auch im Mixed erfolgreich.

Die Doppelspezialistin siegte außerdem gemeinsam mit Corinna Manroth, die hinterher auch noch leichtes Spiel im Dameneinzel hatte. Ebenfalls ungeschlagen blieb Alan Grzempa, der das zweite Herreneinzel und das zweite Doppel mit Torben Wolf gewann.

Einen frustrierenden Saisonabschluss gab es für die vierte Mannschaft, deren Abstieg aus der Kreisliga bereits vorzeitig fest stand.

Im Auswärtsspiel beim TB Osterfeld II fehlten dem Schlusslicht ein Spieler und eine Spielerin, so dass es das zweite Herrendoppel und das Damendoppel kampflos abgeben musste. Auch in den übrigen Partien standen die Borbecker beim 0:8 auf verlorenem Posten.